

Schwergewichtler und PS

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **83 (1957)**

Heft 7

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-496435>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Bei Wahrsagers «Frög dini Chugle wo mis Chragechnöpfli isch!»

Schwergewichtler und PS

Gabriello, ein Schwergewichtler des Montmartreviertels, wiegt nach zuverlässigen Aussagen seiner Freunde 128 Kilo, ohne Krawatte. Sein Hobby sind Fahrten im

Fiaker. Sooft er im Viertel eines dieser Pferdefuhrwerke aus der guten alten Zeit antrifft, benützt er die Gelegenheit. – Heute begegnet er einem alten Kutscher, der in seinem Bock zusammengesunken, sich melancholisch von seinem Pferdchen

dahinfahren läßt. «Heda! Sind Sie frei?» Der alte Kutscher mustert den Fleischkoloß. «Ça va», sagt er dann mit einem besorgten Blick auf sein Pferd. «Aber steigen Sie rasch ein, ehe der Gaul Sie erblickt!»
Dick